

Hienach steen besthrieben die  
Leufft des kriegs Anno dñm 15  
m<sup>o</sup> aar<sup>o</sup> xlix.

Als der krieg vergangen was zwifthen den heyn vnd  
reichsteten, den man den grossen krieg hieß, der do  
gericht ward als man zelt nach Cristi gepuert m<sup>o</sup> aar<sup>o</sup>  
lxxxviii jar do stund es also in freid, wol lx jar piß dis  
man zelt nach Cristi gepuert m<sup>o</sup> aar<sup>o</sup> xlviii jar, als  
dann die von Nuernberg vor vnd darnach albeggen allen  
fürsten vnd heyn vnd aller rittersthafft vnd edellorin zucht  
vnd ere beweyst hetten vnd in allen sachen den adel groß  
nachgaben darumb das sie vnd die von poy freid beliben  
das mocht sie alles mit helfen, smder die heyn vnd aller  
adel wurden so seze bewegt, wider die stat Nuernberg  
vnd wider all reichstet vnd machten sich der reichstet  
leufft so vnderlich allenthalben, das sich die gemeinen  
reichstet in swaben vnd die von Nuernberg zuemander ver-  
pündten, vnd etlich heyn zu in, vnd do solche pündtlich  
gesthehen was, das was gantz wider die heyn vnd rechr-  
ten tag vnd nacht, wie sie die heyn von den stein pündt  
möchten, das auch einsteils gesthehe, dann die stet bliben  
poy von pündt vnd do das gesthehen was, do ward  
marggraff albrecht gantz bewegt gen der Stat Nuernberg  
vnd was in die von Nuernberg zucht vnd ere beweyst  
vnd in groß nachgaben in vil sachen darumb das sie gen  
poy freid vnd recht pliben wezen, das mocht sie alles mit  
helfen, smder marggraff albrecht suchet toglich groß  
verschach gen den von Nuernberg vnd gen den von mit man-  
gelei besthwezun, an seinem lautgericht, vnd an allen  
enden, do der von Nuernberg levet in seinem land zusthafft  
hetten. Auch ward den kauffleuten von Nuernberg groß  
gut vnd hab von kauffmansthat, in seines pruedes marg-  
graff hannsen land in seinen geleyt gewinnen, vnd me  
das mit widerkeret, das die von Nuernberg zu den zeit  
mit bessern konten, darnach verclagt sie marggraff  
albrecht groß, wie sie in groß gewalt vnd unrecht them  
an seinen regalia vnd vetterlichen erbe, lautgerichten  
wildbanen, zollen, geleyt, lehensthafft vnd mitzen.  
Darnach bedagt er sie umb den Stemprecht zu dem kern-  
berg, vnd umb dero closter in der Stat Nuernberg gele-  
gen, in mans closter, vnd zwey frauen closter, vnd von  
des gericht wegen zu dem Bostenhoff, vnd von des  
waldes wegen, vnd bedagt sy, darnach von der muntz  
wegen, des sich die von Nuernberg albeggen gegen in  
verzantvouten, wie all sach von sem alten hezkomen  
was, das er solch vordernig unpullich them, als sie dann  
brieff vnd vkrind hetten, vnd paten in albeggen, das er  
sie poy solcher rer gerechtigkeit bleiben ließ, wolt er  
aber mit, wolten sie in gen des rechten sem vor vnsem